

Anfrage

➡ § 16 Abs. 1 GO der Stadtverordnetenversammlung Rödermark i.V.m. § 50 Abs. 2 HGO

Freie Demokraten <small>Fraktion Rödermark</small> FDP	Datum: 16.05.2021
	Anfragestellerin: FDP-Fraktion
	Verfasser-/in: Dr. Rüdiger Werner
Anfrage: „Nachfrage nach Gewerbeflächen aus Rödermark“	
Beratungsfolge:	
Datum: 08.06.2021	Gremium: Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rödermark

Sachverhalt:

Für eine vorausschauende und nachhaltigen Stadtentwicklung ist es notwendig, den konkreten Bedarf an Gewerbeflächen zu kennen. Ziel der FDP ist es, keinen einzigen vorhandenen Arbeitsplatz in Rödermark zu verlieren und auch auswärtige Ansiedlungsanfragen nach Möglichkeit positiv begleiten zu können. Viele Rödermärker Gewerbebetriebe entwickeln sich weiter und benötigen neue Flächen, ebenso werden neue Geschäftsideen in Rödermark entwickelt, auch und gerade mit dem IC Rödermark, für die weitere Flächen benötigt werden. Das IC Rödermark berät Gründer und begleitet diese bei der Gründung. Gewerbeflächen kann Rödermark allerdings nur im unzureichenden Maße bereitstellen. Um zukunftsweisende Geschäftsideen auch in Rödermark realisieren zu können, ist eine neue Flächenstrategie notwendig. Da von einer Anfrage bis zur Realisierung immer ein Zeithorizont betrachtet werden muss und die Folgen einer Absage Rödermark zeitversetzt treffen, sind für eine qualifizierte Bewertung die Nachfragen nach Gewerbeflächen aus den letzten 3 ½ Jahren von Bedeutung.

Die FDP-Fraktion fragt vor diesem Hintergrund gemäß § 16 I GO der STAVO i.V.m. § 50 II HGO an:

- 1)
 - a: Wie viele in Rödermark ansässige Firmen haben im Zeitraum von Januar 2018 bis heute bei der Stadt nach Gewerbeflächen in Rödermark nachgefragt?
 - b: Wie viele Bürger/Gründer, die an einer Gründungsberatung teilgenommen haben, haben im vorstehend genannten Zeitraum nach Gewerbeflächen in Rödermark nachgefragt?
 - c: Wie viele sonstige Bürger ohne bestehendes Gewerbe aus Rödermark haben im genannten Zeitraum nach Gewerbeflächen nachgefragt?
- 2) Wieviel der Nachfragen konnten zur Zufriedenheit der Nachfragenden erfüllt werden?
- 3) Sofern Nachfragen nicht erfüllt werden konnten: welche Folgen hatte dies für Rödermark?
- 4) Kann die ungefähre Anzahl der Arbeitsplätze angegeben werden, die in Rödermark zusätzlich entstanden wären/entstehen könnten, wenn sämtliche Nachfragen erfüllt werden könnten?
- 5) Wie hoch wäre der summierte Flächenbedarf der nachfragenden Rödermärker Firmen in etwa gewesen?